



tatort ¹

Gott ist auch nur ein Mensch

DER TATORT AUS MÜNSTER

SONNTAG, 19. NOVEMBER 2017
20:15 Uhr



Das Erste

SENDETERMIN

Sonntag, 19. November 2017

20.15 Uhr | Das Erste

BESETZUNG

Frank Thiel | **AXEL PRAHL**
Prof. Karl-Friedrich Boerne | **JAN JOSEF LIEFERS**
Nadeshda Krusenstern | **FRIEDERIKE KEMPTER**
Wilhelmine Klemm | **MECHTHILD GROSSMANN**
Silke »Alberich« Haller | **CHRISTINE URSPRUCH**
Herbert Thiel | **CLAUS D. CLAUSNITZER**
Zoltan Rajinovic (G.O.D.) | **ALEKSANDAR JOVANOVIĆ**
Klara Wenger | **VICTORIA MAYER**
Nika Wenger | **GERTIE HONECK**
Roland Wenger | **MATTHIAS BUNDSCHUH**
Jan Christowski | **CHRISTIAN JANKOWSKI**
Swantje Hölzel | **RAPHAELA MÖST**

STAB

Drehbuch | **THORSTEN WETTCKE, CHRISTOPH SILBER**
Regie | **LARS JESSEN**
Kamera | **RODJA KÜKENTHAL**
Ton | **ERIK SEIFERT**
Szenenbild | **SIMON SCHLÄGER**
Kostümbild | **ANETTE SCHRÖDER**
Schnitt | **ANDREA MERTENS**
Maske | **THORSTEN ESSER, SIMONE SCHLIMM**
Musik | **STEFAN WULFF, HINRICH DAGEFÖR**
Casting | **ANJA DIHRBERG CASTING**
Produktionsleitung | **ECKART LIPPENS**
Herstellungsleitung | **GABRIELE GOICZYK**
Produzentin | **JUTTA MÜLLER** (Molina Film)
Redaktion | **NINA KLAMROTH** (WDR)

Drehzeit: 8. Juni bis 11. Juli 2017

Drehorte: Münster, Köln und Umgebung

Der Tatort »Gott ist auch nur ein Mensch« ist eine Produktion der Molina Film GmbH im Auftrag des Westdeutschen Rundfunks Köln für Das Erste.

**THORSTEN WETTCKE
CHRISTOPH SILBER (Buch)**

Für das Autorenduo Christoph Silber und Thorsten Wettcke ist »Gott ist auch nur ein Mensch« nach »Zwischen den Ohren« (2011) und »Schwanensee« (2015) der dritte Tatort aus Münster.

Weitere Arbeiten von Christoph Silber (geb. 1971 in Berlin) | **FILME/FERNSEHEN** »Honigfrauen« (2017), »Die Dasslers – Pioniere, Brüder, Rivalen« (2017), »Ich bin dann mal weg« (2015) u.v.a.

Weitere Arbeiten von Thorsten Wettcke (geb. 1974 in Karlsruhe) | **FILME/FERNSEHEN** »Die Hebamme 1 & 2« (2012/2014), »Auf das Leben!« (2014), »Die Toten am Bodensee« (2013 – 2014), »Das Wunder von Kärnten (2012)« u.v.a.

Kommissar Thiel und Prof. Boerne ermitteln in der Kunstwelt. Ließ dieses Setting Ihnen besonders viel kreativen Freiraum?

T. Wettcke: Der kreative Freiraum war ehrlich gesagt nicht kleiner oder größer als sonst. Die spezielle Herausforderung im Kontext der Kunstwelt war bei der Entwicklung, eine Meta-Ebene zu finden, die einen »normalen Tatort« im besten Fall zu einem eigenen kleinen »Kunstwerk« erhebt. Das alles natürlich nur augenzwinkernd – denn wir sind ja beim Münster-Tatort! Wir hoffen, dass dies gelungen ist und auch vom Publikum angenommen wird.

T. Silber: Dieses Setting schien mit seiner kreativ-bizarren Note einfach ideal für einen Münster-Tatort. Zugleich war mir wichtig, die Kunstwelt nicht zu karikieren, sondern ein möglichst ehrliches Porträt abzuliefern.

Prof. Boerne ist bekanntlich mit einem sehr großen Ego ausgestattet. Hat er in dem Künstler, der sich G.O.D. nennt, jetzt seinen Meister gefunden?

T. Wettcke: Ich will es mal so sagen: Wenn überhaupt jemand Prof. Boerne das Wasser reichen kann, dann ist es Gott persönlich. Aber letzten Endes braucht natürlich auch Gott ab und zu mal einen Freund, der ihm sagt, wo es langgeht - und für diese Position ist Boerne natürlich absolut prädestiniert...

LARS JESSEN (Regie)

Lars Jessen (geb. 1969 in Kiel) setzt mit »Gott ist auch nur ein Mensch« seinen dritten Fall mit Kommissar Thiel und Prof. Boerne in Szene. 2016 drehte er »Feierstunde«, 2013 »Die chinesische Prinzessin« | **FILME/FERNSEHEN** »Der letzte Cowboy« (2016), »Jennifer – Sehnsucht nach was Besseres« (2015), »Mord mit Aussicht« (2012), »Fraktus« (2012), »Dorfpunks« (2009), »Fischer fischt Frau« (2009) u.v.a. | **AUSZEICHNUNGEN** Max-Ophüls-Preis für »Am Tag als Bobby Ewing starb« (2005), Preis für besondere Verdienste um das Film- und Fernsehland Schleswig-Holstein (2006) u.v.a.

Warum ist die Kunstwelt eine geeignete Spielfläche für das Ermittler-Duo Thiel und Boerne?

Der Münster-Tatort ist immer etwas Besonderes. Der heilige Gral des deutschen Fernsehens sozusagen. Das ist immer herausfordernd! Und diesmal haben wir der Stadt mit den weltweit bekannten Skulpturen visuell alles abverlangt. Das war für uns natürlich äußerst dankbar und gibt uns und dem Zuschauer die Möglichkeit, hinter den Vorhang der internationalen Kunstszene zu schauen. Das macht Spaß, ist aber auch ganz schön bizarr. Insofern eine ideale Bühne für Boerne und Thiel!

+++ Start der Internationalen Skulptur-Tage in Münster

+++ Mordopfer als Kunstwerk +++

Kommissare Thiel und Krusenstern ermitteln:

Künstler unter Verdacht +++ Aktionskünstler

G.O.D: Wird Prof. Boerne sein Meisterschüler? +++



Die Kunstwelt schaut auf Münster, und der Skandal ist perfekt. Kurz vor der Eröffnung der Internationalen Skulptur-Tage sorgt das vermeintlich neue Werk des Aktionskünstlers G.O.D. für großes Aufsehen: Denn bei der ausgestellten Clownsfigur vor dem Rathaus handelt es sich um eine Leiche! Schnell finden Kommissar Frank Thiel und seine Kollegin Nadeschda Krusenstern heraus, dass es sich bei dem Toten um einen ehemaligen Münsteraner Stadtrat handelt. Der war vor einiger Zeit vom Vorwurf der Unzucht mit Minderjährigen freigesprochen worden. Doch bei der Obduktion der Leiche finden Prof. Karl-Friedrich Boerne und Silke Haller Hinweise, die darauf hindeuten, dass der ehemalige Lokalpolitiker schuldig war. Hat hier jemand Rache genommen? Noch bevor Kommissar Thiel den ersten Fahndungserfolg verbuchen kann, gibt es einen zweiten Toten. Auch dieser wurde kunstvoll präpariert und präsentiert...

AXEL PRAHL

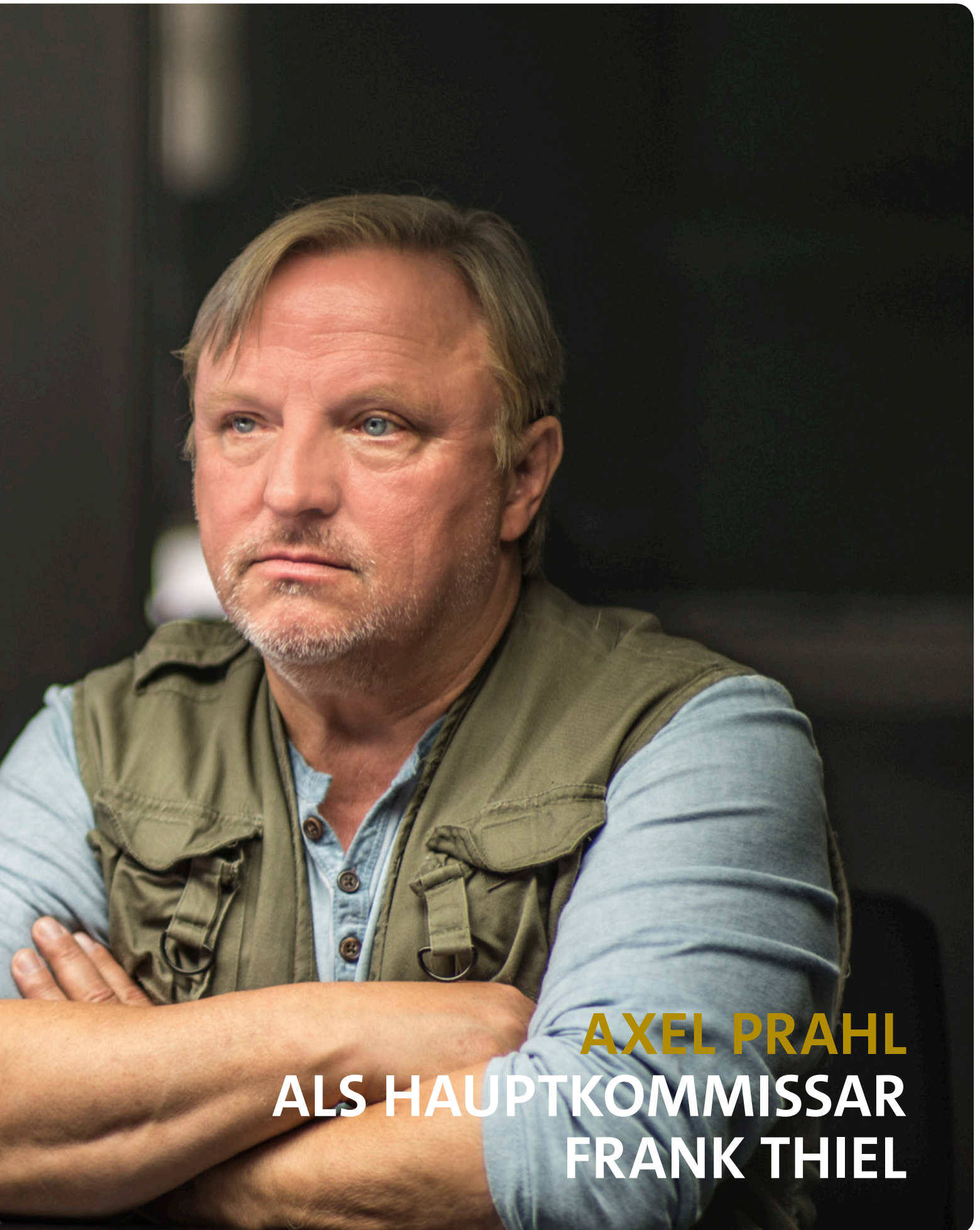
Geboren 1960 in Eutin. | **FILME/FERNSEHEN** »Timm Thaler oder das verkaufte Lachen« (2017), »Die kleine Hexe« (2017), »Vadder, Kutter, Sohn« (2017), »Die Himmelsleiter« (2015), »Der Bau« (2015), »Die Lichtenbergs« (2015), »Rico, Oskar und die Tieferschatten« (2014), »Das Millionen Rennen« (2012), »An Enemy To Die For« (2012), »Der ganz große Traum« (2011), »In der Welt habt ihr Angst« (2011), »Die Wölfe« (2009), »Halbe Treppe« (2002) u.v.a.

| **AUSZEICHNUNGEN** Bambi, Grimme-Preis, Silberner Bär, Bayerischer Fernsehpreis, Goldene Kamera u.v.a.

| **AKTUELL** Bereitet gerade seine zweite CD vor.

Kommissar Thiel und die Kunstszene: Wie passt das zusammen?

Kunst? Was für mich, Frank Thiel, Kunst ist? Wenn der FC St.Pauli 0:4 im Rückstand liegt und dann noch 5:4 gewinnt. Das ist Kunst.

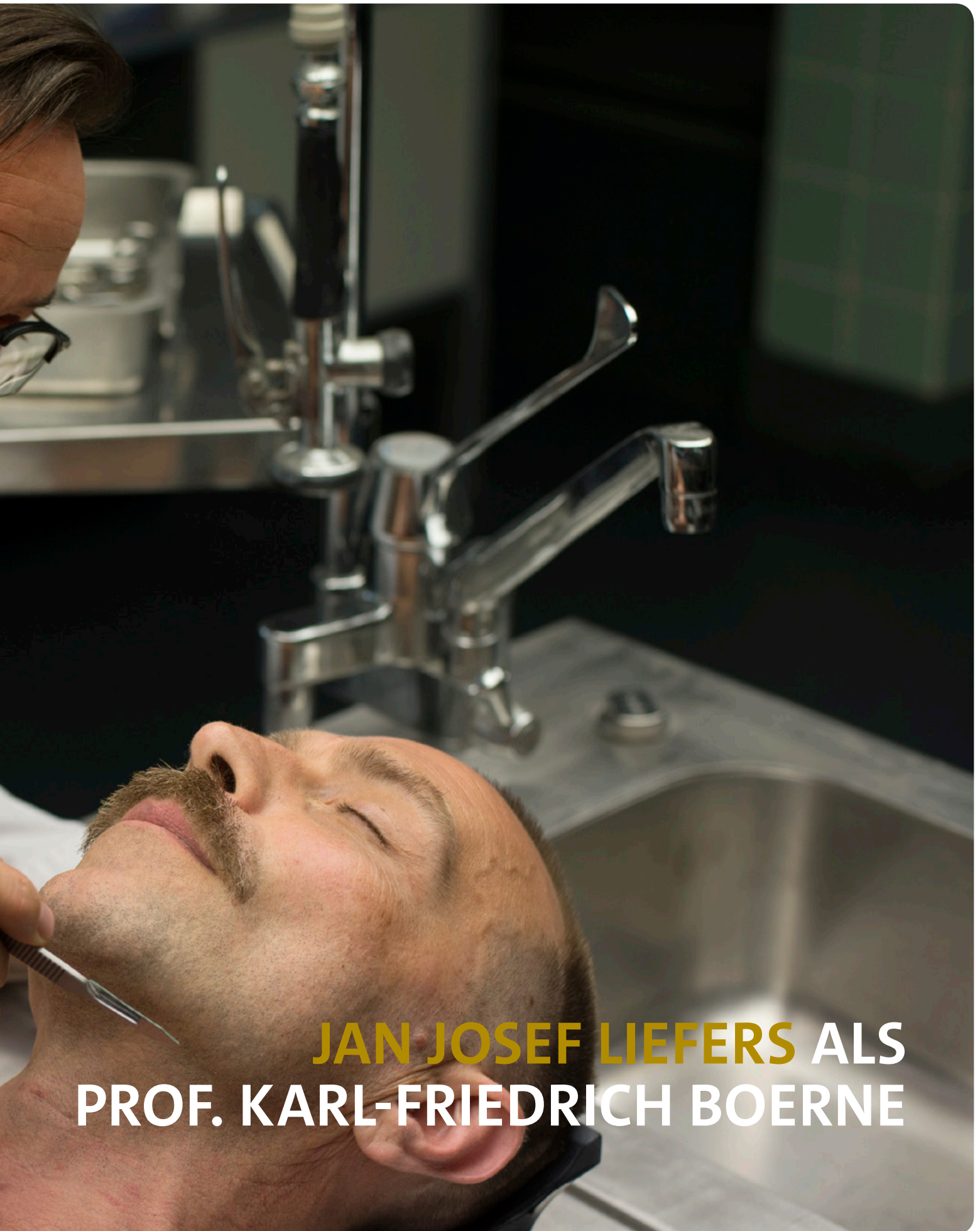


AXEL PRAHL
ALS HAUPTKOMMISSAR
FRANK THIEL

JAN JOSEF LIEFERS

Geboren 1964 in Dresden. | **FILME/FERNSEHEN** »Das Pubertier« (2017), »Mörderische Stille« (2017), »Vier gegen die Bank« (2016), »Da muss Mann durch« (2015), »Die Blumen von gestern« (2015), »Desaster« (2014), »Nacht über Berlin – Der Reichstagsbrand« (2013), »Der Turm« (2013), »Der Baader-Meinhof-Komplex« (2008), »Bis zum Ellenbogen« (2007) u.v.a. | **AUSZEICHNUNGEN** Grimme-Preis, Goldene Kamera, Bayerischer Filmpreis, Bambi u.v.a.

| **AKTUELL** Gerade erschienen das neue Album seiner Band RADIO DORIA »2 SEITEN«, Abgedreht in 2017: »So viel Zeit« (Kino) unter der Regie von Philipp Kadelbach.



**JAN JOSEF LIEFERS ALS
PROF. KARL-FRIEDRICH BOERNE**

DAS TEAM



CHRISTINE URSPRUCH als Silke »Alberich« Haller

Warum wirkt der Körper des Toten so seltsam frisch? Rechtsmedizinerin Silke Haller ist irritiert und ahnt, dass der Leichnam auf professionelle Weise konserviert worden sein könnte. Gemeinsam mit Prof. Boerne beginnt sie die Untersuchung.

CHRISTINE URSPRUCH, geboren 1970 in Remscheid

| FILME/FERNSEHEN »Dr. Klein« (seit 2014), »Im Knast« (2016), »Mord mit Aussicht« (2014), »Soko Stuttgart« (2014, 2011), »Nymphomaniac« (2014), »Sams im Glück« (2012), »Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel« (2011), »Soko Wismar« (2011), »Henri 4« (2010), »Dornröschen« (2008), »Wellen« (2005), »Sams in Gefahr« (2003) u.v.a.



FRIEDERIKE KEMPTER als Nadeshda Krusenstern

Auf dem Schreibtisch der Oberkommissarin Nadeshda Krusenstern stapelt sich die Arbeit. Die Mappe mit den enttäuschten Künstlern, die von den Skulptur-Tagen abgelehnt wurden, ist dick. Befindet sich unter ihnen vielleicht der Täter, der sich durch eine makabre Installation Aufmerksamkeit verschaffen will? Mit Erstaunen nimmt die Kommissarin außerdem zur Kenntnis, dass ihr Chef die Kuratorin der Veranstaltung gut zu kennen scheint.

FRIEDERIKE KEMPTER, geboren 1979 in Stuttgart

| FILME/FERNSEHEN »Einsamkeit und Sex und Mitleid« (2017), »Jürgen – heute wird gelebt« (2017), »Rabenmütter« (2016/17), »Dating Alarm« (2016), »Tschick« (2016), »SMS für dich« (2016), »Add a Friend« (2013), »Oh Boy« (2012), »Das wilde Leben« (2006), »Ladykracher« (2008 – 2012) u.v.a.



MECHTHILD GROSSMANN als Wilhelmine Klemm

Die Staatsanwältin Wilhelmine Klemm verfügt über gute Kontakte zur Familie Wenger. Nika Wenger kennt sie noch aus alten Kommunen-Zeiten. Deren Tochter Klara, die jetzige Kuratorin der Münsteraner Skulptur-Tage, war damals noch ein Kind. So kurz vor der Eröffnung des international beachteten Kunst-Events, stehen dessen Erfolg und der gute Ruf der Künstler-Familie auf dem Spiel!

MECHTHILD GROSSMANN, geboren 1948 in Münster | **FILME/ FERNSEHEN** »Emma nach Mitternacht – Der Wolf und die sieben Geiseln« (2016), »Der Kriminalist: Die barfüßige Prinzessin« (2014), »DanniLowinski« (2012), »Zwerg Nase« (2008), »Nirgendwo in Afrika« (2001), »Berlin Alexanderplatz« (1979) u.v.a.



CLAUS D. CLAUSNITZER als Herbert »Vadder« Thiel

Als Herbert Thiel erfährt, dass es sich bei dem zweiten Opfer um einen Taxifahrer handelt, wird er sofort aktiv und hört sich für seinen Sohn unter den Kollegen um. Bei dem Toten soll es sich um einen hasserfüllten Hetzer handeln, den Gegner eines Flüchtlingsheims. Obendrein hatte er »Vadder« Thiel vor ein paar Tagen eine große Fuhr weggeschnappt.

CLAUS D. CLAUSNITZER, geboren 1939 in Saarbrücken | **FILME/ FERNSEHEN** »Die Rosenheim-Cops« (2016), »Meuchelbeck« (2015), »Küstenwache« (2013), »Schenk mir dein Herz« (2011), »Knallerfrauen« (2011, 2012 /Deutscher Comedypreis 2012), »Rote Rosen« (seit 2012) »Vulkan« (2008), »Contergan – Eine einzige Tablette« (2007), »Mein Chef und ich« (2004, 2005), »Das Wunder von Lengede« (2003), »Loriot« (1976, 1977) u.v.a.

ALEKSANDAR JOVANOVIC als Zoltan Rajinovic/ G.O.D

Der exzentrische Künstler Zoltan Rajinovic (Aleksandar Jovanovic: »You Are wanted«, »Auf kurze Distanz«, »Tempel«) – in der Kunstszene bekannt als G.O.D. – lehrt seine Schüler »Der Mensch ist nichts – das Werk ist alles«. Allerdings verheimlicht er der Öffentlichkeit, dass er selbst gerade in einer Schaffenskrise steckt. Und das zu einem ungünstigen Zeitpunkt: Denn sein neues Werk soll bei den Skulptur-Tagen enthüllt werden und für maximale Aufmerksamkeit sorgen.



VICTORIA MAYER als Klara Wenger

Seit drei Jahren arbeitet die Kuratorin Klara Wenger (Victoria Mayer: »Berlin Station«, »Wunsch Kinder«, »Hin & Weg«) fast rund um die Uhr für den Erfolg der Skulptur-Tage. Sie tritt in große Fußstapfen, denn ihre Vorgängerin ist die eigene Mutter. Der Druck ist also immens! Von früher kennt sie auch Frank Thiel – und ist mit »Franky«, wie sie ihn nennt, vertrauter, als dem lieb ist.



GERTIE HONECK als Nika Wenger

Sie ist stolz auf ihre Tochter. Dennoch tut sich Nika Wenger (Gertie Honeck: »Der Kuckuck und der Esel«, »Schmetterlinge im Bauch«) schwer damit, loszulassen. Früher war sie selbst Kuratorin der Skulptur-Tage. Und sie weiß: Was das renommierte Kunst-Event jetzt braucht, ist Publicity. Kommen da zwei Morde nicht gerade recht für die gewünschte mediale Aufmerksamkeit?



MATTHIAS BUNDSCHUH als Roland Wenger

Roland Wenger (Matthias Bundschuh: »Hedi Schneider steckt fest«, »Wir sind die Neuen«) unterstützt seine Mutter und seine Schwester, wo er nur kann. Er arbeitet im Art-Hotel, der Künstler-Residenz während der Skulptur-Tage. Doch eigentlich würde er viel lieber selbst ausstellen. Seine Schwester Klara konnte er immerhin überreden, eines seiner eigenen Werke bei der Eröffnungsveranstaltung zu präsentieren.



- 2002**
Der dunkle Fleck
Regie | Peter F. Bringmann
Buch | Stefan Cantz, Jan Hinter
Erstsendung | 20. Oktober 2002
- Fakten, Fakten...**
Regie | Susanne Zanke
Buch | Wolfgang Panzer
Erstsendung | 1. Dezember 2002
- 2003**
3 x Schwarzer Kater
Regie | Buddy Giovinazzo
Buch | Stefan Cantz, Jan Hinter
Erstsendung | 19. Oktober 2003
- Sag nichts**
Regie | Lars Kraume
Buch | Hans-Christian Laaber
Erstsendung | 14. Dezember 2003
- 2004**
Mörderspiele
Regie | Stephan Meyer
Buch | Stephan Meyer
Erstsendung | 25. April 2004
- Eine Leiche zuviel**
Regie | Kaspar Heidelberg
Buch | Dorothee Schön, Georg Schott
Erstsendung | 5. Dezember 2004
- 2005**
Der Frauenflüsterer
Regie | Kaspar Heidelberg
Buch | Jan Hinter, Stefan Cantz
Erstsendung | 3. April 2005
- Der doppelte Lott**
Regie | Manfred Stelzer
Buch | Stefan Cantz, Jan Hinter
Erstsendung | 20. November 2005
- 2006**
Das ewig Böse
Regie | Rainer Matsutani
Buch | Rainer Matsutani
Erstsendung | 5. Februar 2006
- Das zweite Gesicht**
Regie | Tim Trageser
Buch | Matthias Seelig, Claudia Falk
Erstsendung | 12. November 2006
- 2007**
Ruhe sanft
Regie | Manfred Stelzer
Buch | Stefan Cantz, Jan Hinter
Erstsendung | 18. März 2007
- Satisfaktion**
Regie | Manuel Flurin Hendry
Buch | Johannes W. Betz
Erstsendung | 28. Oktober 2007
- 2008**
Krumme Hunde
Regie | Manfred Stelzer
Buch | Stefan Cantz, Jan Hinter
Erstsendung | 18. Mai 2008
- Wolfsstunde**
Regie | Kilian Riedhof
Buch | Kilian Riedhof, Marc Blöbaum
Erstsendung | 9. November 2008
- 2009**
Höllenfahrt
Regie | Tim Trageser
Buch | Matthias Seelig, Claudia Falk
Erstsendung | 22. März 2009
- Tempelräuber**
Regie | Matthias Tiefenbacher
Buch | Magnus Vattrodt
Erstsendung | 25. Oktober 2009
- 2010**
Fluch der Mumie
Regie | Kaspar Heidelberg
Buch | Stefan Cantz, Jan Hinter
Erstsendung | 16. Mai 2010
- Spargelzeit**
Regie | Manfred Stelzer
Buch | Peter Zingler, Jürgen Werner
Erstsendung | 10. Oktober 2010
- 2011**
Herrenabend
Regie | Matthias Tiefenbacher
Buch | Magnus Vattrodt
Erstsendung | 2. Mai 2011
- Zwischen den Ohren**
Regie | Franziska Meletzky
Buch | Christoph Silber, Thorsten Wettcke
Erstsendung | 18. September 2011
- 2012**
Hinkebein
Regie | Manfred Stelzer
Buch | Stefan Cantz, Jan Hinter
Erstsendung | 11. März 2012
- Das Wunder von Wolbeck**
Regie | Matthias Tiefenbacher
Buch | Wolfgang Strauch
Erstsendung | 25. November 2012
- 2013**
Summ, Summ, Summ
Regie | Kaspar Heidelberg
Buch | Stefan Cantz, Jan Hinter
Erstsendung | 24. März 2013
- Die chinesische Prinzessin**
Regie | Lars Jessen
Buch | Orkun Ertener
Erstsendung | 20. Oktober 2013
- 2014**
Der Hammer
Regie | Lars Kraume
Buch | Lars Kraume
Erstsendung | 13. April 2014
- Mord ist die beste Medizin**
Regie | Thomas Jauch
Buch | Dorothee Schön
Erstsendung | 21. September 2014
- 2015**
Erkläre Chimäre
Regie | Kaspar Heidelberg
Buch | Stefan Cantz, Jan Hinter
Erstsendung | 31. Mai 2015
- Schwanensee**
Regie | André Erkau
Buch | Christoph Silber,
Thorsten Wettcke und André Erkau
Erstsendung | 8. November 2015
- 2016**
Ein Fuß kommt selten allein
Regie | Thomas Jauch
Buch | Stefan Cantz, Jan Hinter
Erstsendung | 8. Mai 2016
- Fierstunde**
Regie | Lars Jessen
Buch | Elke Schuch
Erstsendung | 25. September 2016
- 2017**
Fangschuss
Regie: Buddy Giovinazzo
Buch: Stefan Cantz, Jan Hinter
Erstsendung | 2. April 2017
- Gott ist auch nur ein Mensch**
Regie | Lars Jessen
Buch | Christoph Silber, Thorsten Wettcke
Erstsendung | 19. November 2017



Impressum

Herausgeber Westdeutscher Rundfunk Köln

Presse und Information, Appellhofplatz 1, 50667 Köln

Redaktion: Barbara Feiereis

Bildredaktion: Jürgen Dürrwald

Bildnachweis: WDR/Wolfgang Ennenbach

Texte: planpunkt:PR

Druck: Theissen Mediengruppe GmbH

Pressekontakt

Barbara Feiereis

Presse und Information

Tel.: 0221/220 7122

E-Mail: barbara.feiereis@wdr.de

Dieses Presseheft ist unter www.presse.wdr.de für Journalisten abrufbar. Presseheft des WDR. Nutzung nur zu Presse Zwecken. Alle Rechte vorbehalten.

DasErste.de www.ard-foto.de www.presse.wdr.de